

Datum	Bibeltext	Thema
25.08.2019	1.Sam 3,1-21	Samuel 2: Der Berufene

Samuel – der Berufene

- Sich berufen zu fühlen ist etwas ganz anderes als **berufen zu werden**. Denn hier legt der Berufende eine Menge an Vertrauen in den Berufenen. Und genau das tat Gott als Berufender mit Samuel als Berufenen. Tauscht euch darüber aus, in welchen Bereichen eures Lebens ihr denkt oder genau wisst, berufen worden zu sein
- Geht gemeinsam die 3 Punkte der Predigt durch:
 1. **Ohne Gott ist alles nichts!**
Wir können vieles leisten und unser Leben so gestalten wie wir meinen, dass es richtig ist. Doch wie geht es weiter, wenn es mal nicht so läuft? Wie sieht dein Leben mit aber auch ggf. ohne Gott dann aus? Greift auch das Beispiel vom Lenkdrachen auf, dass es nur mit Teamarbeit möglich war, diesen fliegen zu lassen: wo benötigst du Unterstützung von (christlichen) Freunden, Kollegen, Familienmitgliedern usw.?
 2. **Gott (be)ruft dich! Er macht den Anfang**
Wann ist der richtige Zeitpunkt gekommen, um über Glauben nachzudenken, Gott zu danken oder auf ihn zu hören? Vereinbart für einen euren nächsten Hauskreise ganz konkret ein „Hörendes Gebet“, um Gottes Weisung zu erfragen und zu erbitten.
 3. **Gott befähigt dich! Gott beruft nicht nur Begabte, sondern begabt auch Berufene**
Was muss ich alles noch lernen, studieren und erreichen bis ich mich dann evtl. ehrenamtlich/ sozial betätigen kann, um evtl. etwas weiterzugeben? Kann ich überhaupt etwas gut, eigentlich bin ich ja nicht so sehr begabt wie andere. Außerdem fehlt mir die Zeit. Bin ich überhaupt begabt genug? Besprecht auch nochmals die bekannten Beispiele Mose, David, Jeremia, Jesaja oder andere Persönlichkeiten aus der Bibel, wie diese zu ihrer „Mission“ gekommen sind und wie wenig diese zu Beginn „talentiert“ gewesen sind.